

Gewinner: Evers-Frank Druck- und Mediengruppe / Evers-ReForest GmbH & Co. KG, Meldorf

Berlin, 21. Oktober 2011 – Das Fachmagazin Druck&Medien zeichnete zum siebten Mal Unternehmen der deutschen Druck- und Medienwirtschaft für ihre besonderen Leistungen aus. Rund 500 Vertreter der Branche waren zur Jubiläumsgala ins Grand Hyatt nach Berlin gekommen. Die jährlich verliehenen

Druck&Medien Awards haben sich als feste Größe im Markt etabliert und gelten als die renommierteste Auszeichnung der Branche. Im Rahmen der glanzvollen Gala, moderiert von Barbara Schöneberger, wurden Menschen, Teams und Unternehmen in 21 Kategorien ausgezeichnet. Thomas Fasold, Vorsitzen-

der der 23-köpfigen Jury und Chefredakteur von Druck&Medien, sagte: „Erneut haben die Einreichungen gezeigt, wie vielseitig das Leistungsspektrum deutscher Druck- und Mediendienstleister ist, und dass es Jahr für Jahr um neue Produkt- und Dienstleistungsangebote bereichert wird.“



„Druckereimanager des Jahres“ wurde Karsten Evers von der Meldorfer Evers-Frank Gruppe, die auch als „Umweltorientiertes Unternehmen des Jahres“ ausgezeichnet wurde.

„Um klimaneutral zu produzieren, kaufen Druckereien gewöhnlich Emissionszertifikate, die meist in Projekte außerhalb Europas fließen. Evers-Frank hingegen setzt sich tatkräftig für den Wald vor der eigenen Haustür ein und gründete im Januar 2011 Evers-ReForest.

Unternehmensziel ist die Erstaufforstung und Förderung des Umweltschutzes in Schleswig-Holstein, dem waldärmsten Bundesland. Um die trotz aller

Energie- und Ressourcenoptimierung beim Drucken anfallenden CO₂-Emissionen zusätzlich zu kompensieren, wurden 2009 zunächst als Projekt 15.000 Bäume in Dithmarschen gepflanzt. Evers-ReForest – offizieller Partner der Kampagne für das „Internationale Jahr der Wälder 2011“ – pflanzte Anfang dieses Jahres weitere 13.000 Eichen, Buchen, Linden, Eschen und Hainbuchen im Kreis Plön und 15.000 Bäume bei Bad Segeberg. Prüfung und

Berechnung der Kompensationsmengen erfolgt durch das Johann-Heinrich-von-Thünen-Institut, dem Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei. Als wäre dieses Engagement nicht schon einmal genug, legen Evers-Mitarbeiter seit Juni auch selbst Hand bei der Renaturierung der Heide- und Moorlandschaft in Altenkattbek an.“